

Viele Pokale für den MSC Mamming beim Kartslalom

Am vergangenen Sonntag veranstaltete der MSC-Mamming mit einer Doppelveranstaltung den zweiten Wertungslauf der Deutschen und bayerischen Meisterschaften im Kartslalom.

Mit durchwegs Spitzenplatzierungen überzeugten hier die Cracks des MSC Mamming und unterstrichen damit die gute Jugendarbeit im Verein.

Auf dem Werksgelände der Lackiererei Brandl in Mamming fanden der 36. und 37. Kartslalom des MSC-Mamming statt. 43 Kartfahrer, davon zwölf Starter aus dem „Mamminger Rennstall“ gingen in sechs verschiedenen Klassen an den Start und lieferten sich heiße Kämpfe um die begehrten Podestplätze.

In der Klasse 16 platzierten sich gleich drei MSC-Fahrer auf dem Podest. Den hervorragenden 1. Platz erreichte Kinikeev Ernest, gefolgt von Zahn Maximilian auf Rang 2 und nur knapp dahinter auf Platz 3 kam Weiterschan Maximilian ins Ziel.

Die Top-Platzierungen eins und zwei konnten Kinikeev Ernest und Zahn Maximilian auch im zweiten Durchgang verteidigen, wobei sich Weiterschan Maximilian durch eine zu viel geworfene Pilonne auf Platz 4 verweisen ließ.

In Klasse 17 setzte sich Prinz Leon konstant gegen seine Konkurrenten durch und wurde dafür mit Rang 3 in beiden Läufen belohnt.

Weniger zufrieden war Haslbeck Julia mit Platz 8 im ersten Lauf und legte ordentlich nach. Im zweiten Durchgang konnte sie sich souverän auf Platz 4 verbessern.

Auch die MSC Neueinsteiger Scheingruber Elias und Honig Alexander behaupteten sich im Rennstall und platzierten sich auf Rang 5 und 7.

In der teilnehmerstärksten Klasse 18b mit insgesamt zehn Startern punkteten die MSC'ler hervorragend. In beiden Slaloms lieferte Warda David perfekte Rennen und stand somit zweimal ganz oben auf dem Podest.

Kreuzberger Fabian perfektionierte seinen Fahrstil nach Platz 3 im ersten Lauf und durfte sich nach dem zweiten Durchgang über Platz zwei freuen. Ebenfalls ein tolles Rennen lieferte Weber Emanuel mit Platz 8.

In Klasse 19b konnte ein großes Erfolgserlebnis gefeiert werden. Voller Stolz platzierte sich Kreuzberger Celina mit dem hervorragenden Platz 2 nach jahrelanger Karterfahrung zum ersten Mal auf dem Podest. Vereinskollege Graßl Lukas konnte sich nach Platz 7 im ersten Durchgang um 20 Sekunden verbessern und erreichte nach Durchgang zwei Rang 6

Der MSC-Mamming, sowie Kart-Sportwart Markus Kreuzberger bedankt sich bei allen Mitwirkenden und Helfern, ohne die eine solch gelungene Veranstaltung nicht durchzuführen wäre!

Ein ganz besonderer Dank geht an die Geschäftsleitung der Lackiererei Brandl für die Bereitstellung ihres Betriebsgeländes. Auch ihnen herzlichen Dank, dass sie Jugendförderung groß schreiben und den MSC-Mamming dabei tatkräftig unterstützen.